

Bereich 54 - Integration und Teilhabe
Ute Simkes

Datum:
27.10.2022

Beschlussvorlage

Beschließendes Gremium:

Ausschuss für Soziales, Gesundheit, Gleichstellung und Ehrenamt
Rat der Hansestadt Lüneburg

Förderung der Koordinierungsstelle für Integration im und durch Sport beim Kreissportbund für das Jahr 2022

Beratungsfolge:

Öffentl. Status	Sitzungsdatum	Gremium
Ö	22.11.2022	Ausschuss für Soziales, Gesundheit, Gleichstellung und Ehrenamt
Ö	08.12.2022	Rat der Hansestadt Lüneburg

Sachverhalt:

Der **Kreissportbund** Lüneburg e.V. (KSB) ist in der Hansestadt Lüneburg und im Landkreis Lüneburg die Dachorganisation von rund 150 Sportvereinen und 13 Fachverbänden. Seit Jahren engagiert er sich im Bereich der Integration.

Im Zuge dessen hat der KSB sich für das Projekt des Landes „Vielfalt bewegt, Sport verbindet“ beworben und den Zuschlag erhalten. Das Projekt war auf drei Jahre angelegt. Mit den gewährten Landesmitteln, weiteren Fördermitteln und durch einen Eigenanteil hat der KSB zum 01.05.2015 eine Koordinierungsstelle für Integration eingerichtet und aufgebaut. Der Auf- und Ausbau eines nachhaltigen und aktiven Netzwerkes „Integration und Sport“ hat sich als ein Arbeitsschwerpunkt des KSB entwickelt.

Die Koordinierungsstelle für Integration hat in den letzten Jahren viele Sportkurse abgestimmt auf den kulturellen Hintergrund von Migrantinnen und Migranten ins Leben gerufen. Diese erfreuen sich nicht nur großer Beliebtheit, sondern dienen auch dem kulturellen Austausch aller Bürgerinnen und Bürger der Hansestadt Lüneburg und tragen damit zur Integration in die Stadtgesellschaft bei.

Der KSB beantragt diesbezüglich von der Hansestadt Lüneburg einen Gesamtzuschuss zur Weiterführung der Koordinierungsstelle für die Jahre 2022 bis 2027 in Höhe von 14.000 € (pro Jahr 2.800€).

Zunächst soll der KSB die beantragte Förderung in Höhe von 2.800 € für das Jahr 2022 erhalten.

Über die Förderung der Koordinierungsstelle für die Jahre 2023 bis 2027 ist im Rahmen der Haushaltsplanungen zu entscheiden.

In der Sitzung erfolgt seitens des KSB die Begründung des Antrags, eine Beschreibung der Aufgaben und Ziele der Koordinierungsstelle und den Gesamtfinanzierungsplan.

Folgenabschätzung:

A) Auswirkungen auf die Ziele der nachhaltigen Entwicklung Lüneburgs

	Ziel	Auswirkung positiv (+) und/oder negativ (-)	Erläuterung der Auswirkungen
1	Umwelt- und Klimaschutz (SDG 6, 13, 14 und 15)		
2	Nachhaltige Städte und Gemeinden (SDG 11)		
3	Bezahlbare und saubere Energie (SDG 7)		
4	Nachhaltige/r Konsum und Produktion (SDG 12)		
5	Gesundheit und Wohlergehen (SDG 3)	positiv	Die sportliche Betätigung wirkt sich sowohl physisch als auch psychisch auf die Gesundheit der Teilnehmenden aus.
6	Hochwertige Bildung (SDG 4)		
7	Weniger Ungleichheiten (SDG 5 und 10)	positiv	Die Kurse wirken sich erheblich auf die Integration in die städtische Gesellschaft aus.
8	Wirtschaftswachstum (SDG 8)		
9	Industrie, Innovation und Infrastruktur (SDG 9)		
Die Ziele der nachhaltigen Entwicklung Lüneburgs leiten sich eng aus den 17 Nachhaltigkeitszielen (Sustainable Development Goals, SDG) der Vereinten Nationen ab. Um eine Irreführung zu vermeiden, wird durch die Nennung der UN-Nummerierung in Klammern auf die jeweiligen Original-SDG hingewiesen.			

B) Klimaauswirkungen

a) CO₂-Emissionen (Mehrfachnennungen sind möglich)

Neutral (0): durch die zu beschließende Maßnahme entstehen keine CO₂-Emissionen

Positiv (+): CO₂-Einsparung (sofern zu ermitteln): _____ t/Jahr

und/oder

Negativ (-): CO₂-Emissionen (sofern zu ermitteln): _____ t/Jahr

b) Vorausgegangene Beschlussvorlagen

- Die Klimaauswirkungen des zugrundeliegenden Vorhabens wurden bereits in der Beschlussvorlage VO/_____ geprüft.

c) Richtlinie der Hansestadt Lüneburg zur nachhaltigen Beschaffung (Beschaffungsrichtlinie)

- Die Vorgaben wurden eingehalten.
 - Die Vorgaben wurden berücksichtigt, sind aber nur bedingt anwendbar.
- oder
- Die Beschaffungsrichtlinie ist für das Vorhaben irrelevant.

Finanzielle Auswirkungen:

Kosten (in €)

a) für die Erarbeitung der Vorlage:

aa) Vorbereitende Kosten, z.B. Ausschreibungen, Ortstermine, etc. 100€

b) für die Umsetzung der Maßnahmen:

c) an Folgekosten:

d) Haushaltsrechtlich gesichert:

Ja X

Nein

Teilhaushalt / Kostenstelle: 55012

Produkt / Kostenträger: 3155012

Haushaltsjahr: 2022

e) mögliche Einnahmen:

Anlagen:

- Antrag des KSB

Beschlussvorschlag:

Der KSB erhält zur Weiterführung der Koordinierungsstelle für Integration im und durch Sport für das Jahr 2022 eine Förderung von 2.800 € .

Beteiligte Bereiche / Fachbereiche:

Hansestadt Lüneburg
Dezernentin für Bildung, Jugend und Soziales
Frau
Pia Steinrücke
Am Ochsenmarkt 1
21335 Lüneburg

**Bearbeitet von: Susanne Pöss
Geschäftsführerin**

Geschäftsstelle: Neuetorstr. 3, 21339 Lüneburg
Telefon: 0 41 31/ 75 73 59 - 10
Telefax: 0 41 31/ 75 73 59 - 99
E-Mail: info@kreissportbund-lueneburg.de
Homepage: www.kreissportbund-lueneburg.de

Ihr Zeichen/Ihre Nachricht vom

Unser Zeichen/Unsere Nachricht vom

Datum

SP

06.09.2021

Antrag auf Förderung – KSB Lüneburg – Verstetigung der KSB-Koordinierungsstelle für Integration im und durch Sport ab Mai 2022

Sehr geehrte Frau Steinrücke,

die Hansestadt Lüneburg hat die KSB-Koordinierungsstelle für Integration bereits im laufenden Projektzeitraum sowohl ihrer praktischen Arbeit als auch finanziell unterstützt. Dafür danken wir Ihnen sehr!

Die Zusammenarbeit von Sport und Kommune ist für beide Seiten wichtig und nutzbringend. Die vielfältigen Angebote des Sports sind ein unverzichtbarer Beitrag zur Lebensqualität in den Städten, Gemeinden und Kreisen, ein wichtiges Element für den inneren Zusammenhalt unseres Gemeinwesens und damit ein Bestandteil unseres Zusammenlebens. Der Sport ist eine integrative Kraft. Er kann zur Integration von Menschen unterschiedlicher Herkunft und sozialer Stellung beitragen und fördert das Miteinander der Bürgerinnen und Bürger. Der KSB fördert und entwickelt den organisierten Sport und setzt sich für Sport und Bewegung in Lüneburg ein.

Im Bereich der Integration engagiert sich der KSB bereits seit 2013 verstärkt und übernimmt damit gesellschaftliche Verantwortung. Seit dem 01.05.2015 hat der KSB eine Koordinierungsstelle für Integration eingerichtet und aufgebaut. Die Arbeit der KSB-Koordinierungsstelle hat sich im Zeitraum von 2018 bis 2022 intensiviert. Der aktuelle Projektzeitraum läuft zum 30.04.2022 aus. Die Finanzierung wird bis dahin aus Mitteln des Landes Niedersachsen über den LSB, der Hansestadt und des Landkreis Lüneburg sowie über Stiftungsmittel getragen und durch Eigenmittel des KSB finanziert.

Die Koordinierungsstelleninhaberin Frau Casanova fungiert als persönliche Ansprechpartnerin für Sportvereine, für die Politik, für die Verwaltung und weitere soziale Organisationen und sie hat folgende Aufgaben:

- Sie verbindet den Sport mit unterschiedlichen Organisationen und agiert somit als aktives Bindeglied im Themenfeld in der Region Lüneburg, auch über den organisierten Sport hinaus
- Sie beteiligt sich aktiv an regionalen Integrationsprozessen und -projekten
- Sie baut ein nachhaltiges, aktives Netzwerk in der Region Lüneburg auf
- Sie unterstützt die Sportvereine bei Projektentwicklungen und deren Umsetzungen rund um das Thema „Integration im und durch Sport“ und bei der Gewinnung und Bindung von Migrant*innen, Geflüchteten und sozial Benachteiligten
- Sie berät und begleitet die Sportvereine im gesamten Antrags- und Abrechnungsverfahren
- Sie verstärkt die interkulturelle Öffnung in Sportvereinen

- Sie entwickelt interkulturelle Sensibilisierungsmaßnahmen und führt eigene Projekte, Aktionen bzw. Veranstaltungen zu unterschiedlichen Themen durch z. B. zu Rassismus im Sport oder Sprache trifft Sport
- Sie schafft weitere Zugänge zur aktiven Teilnahme und Teilhabe von Migrant*innen, Geflüchteten / Asylbewerber*innen und sozial Benachteiligten im Sportverein.

In Niedersachsen gilt die Lüneburger Koordinierungsstelle als Modellprojekt. Nach unserem Vorbild wurden durch den LSB 18 Koordinierungsstellen geschaffen. Gemeinsam wollen wir die gut funktionierende KSB-Koordinierungsstelle erhalten und weiter verstetigen.

Vor Ablauf des Förderzeitraumes im April 2022 hat der KSB mit dem LSB erste Vorgespräche geführt. Der LSB hat dem KSB eine weitere Förderung in Aussicht gestellt, wenn der KSB sicherstellt, dass eine Fortsetzung der Arbeit der Koordinierungsstelle in der Region Lüneburg durch den KSB und seinen regionalen Partnern aktiv und finanziell unterstützt wird. Die Verstetigung der Koordinierungsstelle soll damit nachhaltig und langfristig in der Region Lüneburg über einen fünfjährigen Zeitraum erfolgen.

Mit Ihrem Beitrag und der Unterstützung von weiteren Förderern hat sich der KSB zum Ziel gesetzt die angestrebten Projektmittel einzuwerben, um die erfolgreiche Arbeit des Projekts nahtlos an den Projektzeitraum ab dem 01.05.2022 anzuschließen. Eine Unterbrechung des Projektes soll abgewendet werden, damit der Beratungs- und Informationsservice im Bereich Integration auch in Zukunft sichergestellt wird.

Insbesondere in der Hansestadt Lüneburg zu Zeiten der Flüchtlingskrise, aber auch im Rahmen des Integrationskonzeptes bzw. Integrationskongresses und des Sportentwicklungsprozesses ist eine intensive und für beide Seiten gewinnbringende Zusammenarbeit entstanden. Zudem haben wir uns in den Stadteilrunden der Stadteilhäuser beteiligt und dadurch sind diverse zielgruppenspezifische Sportangebote initiiert worden.

Wir möchten die Koordinierungsstelle gern gemeinsam mit Ihrer Unterstützung längerfristig in Lüneburg etablieren, um weiterhin nachhaltig als Ansprech- und Netzwerkpartner für „Sport und Integration“ in der Region Lüneburg tätig zu sein.

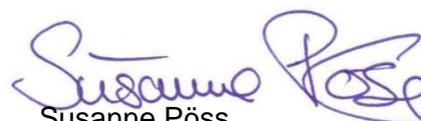
Wir bitten Sie hiermit um einen Gesamtzuschuss in Höhe von 14.000,00 €, um die bisherige Arbeit der KSB-Koordinierungsstelle vom 01.05.2022 bis zum 30.04.2027 nachhaltig zu etablieren. Einen detaillierten Finanzierungsplan finden Sie im Anhang.

Über eine wohlwollende Prüfung unseres Antrages würden wir uns sehr freuen!

Für eine persönliche Vorstellung des Projektes in den entsprechenden Ausschüssen und weitere Auskünfte stehen wir Ihnen selbstverständlich sehr gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen
Kreissportbund Lüneburg e.V.
i.A.


Christian Röhling
- Vorsitzender


Susanne Pöss
- Geschäftsführerin

Anlagen: Finanzierungsplan 01.05.2022-30.04.2027

Ausgaben	5-Jahresplan (2022 bis 2027)	Kosten pro Jahr (Ø)
PK-Kosten (15 Std.)	101.800,00 €	20.360,00 €
Projektmanagement, VW-Kosten	6.000,00 €	1.200,00 €
Öffentlichkeitsarbeit	5.000,00 €	1.000,00 €
Honorare	9.000,00 €	1.800,00 €
Fahrtkosten	1.250,00 €	250,00 €
Sachkosten/Equipment	6.000,00 €	1.200,00 €
	129.050,00 €	25.810,00 €
Einnahmen	5-Jahresplan (2022 bis 2027)	Kosten pro Jahr (Ø)
KSB LG	9.050,00 €	1.810,00 €
Landessportbund Nds.	85.000,00 €	17.000,00 €
Landkreis Lüneburg	21.000,00 €	4.200,00 €
Hansestadt Lüneburg	14.000,00 €	2.800,00 €
	129.050,00 €	25.810,00 €